

Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 OA Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Wengen 1928 : TSV Oberstdorf
Freitag, 09.12.2022, 20:15 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Wengen 1928 und dem TSV Oberstdorf

Freude herrschte am Freitagabend, als Leopold Rohrmoser nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TSV Oberstdorf im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 OA Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Wengen 1928. Das Heimteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Wengen 1928 nun ein Punkteverhältnis von 10:6 in der Tabelle auf, während der der TSV Oberstdorf 10:2 Punkte hat.

Los ging es mit den Doppeln. Die richtige Taktik hatten Gschwind / Kammermeier beim Sieg in drei Sätzen gegen Schweikart / Rohrmoser ab dem ersten Ballwechsel. Nicht einen Satzgewinn überließen Greiter / Andraschko ihren Gegnern Sommer / Grell beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Markus Greiter gegen Ralf Sommer durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Es dauerte eine Weile, bis Alexander Gschwind seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Dominik Schweikart hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Reiner Kammermeier konnte im Spiel gegen Leopold Rohrmoser hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Nicht so gut lief es indessen für Andreas Andraschko beim 2:11, 3:11, 6:11 gegen Elias Grell. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Wengen 1928 und des TSV Oberstdorf. Nur einen Satzerfolg verbuchte Markus Greiter bei seiner Pleite gegen Dominik Schweikart. Alexander Gschwind hatte gegen Ralf Sommer trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit 3:1 gewann daraufhin Reiner Kammermeier gegen Elias Grell und gab dabei nur einen Satz her. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Beim 9:11, 5:11, 2:11 gegen Leopold Rohrmoser fand indessen Andreas Andraschko von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 10.01.2023 gegen den TV Immenstadt 1860, während der TSV Oberstdorf am 17.12.2022 gegen den SSV Wertach antritt.

Statistik:

TSV Wengen 1928

Doppel: Gschwind / Kammermeier 1:0, Greiter / Andraschko 1:0

Einzel: M. Greiter 1:1, A. Gschwind 0:2, R. Kammermeier 2:0, A. Andraschko 0:2

TSV Oberstdorf

Doppel: Schweikart / Rohrmoser 0:1, Sommer / Grell 0:1

Einzel: D. Schweikart 2:0, R. Sommer 1:1, E. Grell 1:1, L. Rohrmoser 1:1